

Messianität Jesu

Woher Juden und Christen damals wissen konnten, dass Jesus Christus der verheissene Messias war

Die damaligen jüdischen Priester und Schriftgelehrten erkannten aus der Schrift, dass Jesus Christus der Messias war. Hier einige Beispiele aus dem Alten Testament:

Geburtsort Bethlehem, in Micha 5, 1

Geburtszeit, in Daniel 9, 25-27

Jungfrauengeburt und Jesu Name, in Jesaja 7, 14

Nachkomme Abrahams, Isaaks, Jakobs (neuer Name: Israel), in 1. Mose 12, 2.3; 22, 18; 21, 12; 35, 10-12; 4. Mose 24, 17

Aus dem Stamm Juda, in 1. Mose 49, 10

Aus dem Geschlecht Isais, in Jesaja 11, 1.10

Aus dem Hause Davids, in Jeremia 23, 5; 2. Samuel 7, 12-16; Psalm 132, 11

Von Weisen beschenkt, in Psalm 72, 10; Jesaja 60, 6

Jesu Ankündigung durch seinen Vorläufer, in Jesaja 40, 3; Maleachi 3, 1;

Beginn in Galiläa, in Jesaja 8, 23

Von Wundern begleitet, in Jesaja 35, 5.6

Verkündigung von Gleichnissen, in Psalm 78, 2

Der Einzug im Tempel, in Maleachi 3, 1

Der Einzug in Jerusalem, in Sacharja 9, 9

Den Juden ein "Stein des Anstosses", in Psalm 118, 22; Jesaja 8, 14; 28, 16

Den Heiden ein Licht, in Jesaja 60, 3; 49, 6

28 Prophezeiungen, die sich innerhalb von 24 Stunden, für viele sichtbar, der Reihe nach erfüllten:

Verrat von einem Freund, in Psalm 41, 10; 55, 13-15

Für 30 Silberlinge verraten, in Sacharja 11, 12

Verräterlohn in den Tempel geworfen, in Sacharja 11, 13

Preis für den Töpferacker, in Sacharja 11, 13

Von seinen Jüngern verlassen, in Sacharja 13, 7

Von falschen Zeugen angeklagt, in Psalm 35, 11

Messianität Jesu

Stumm vor seinen Anklägern, in Jesaja 53, 7

Verwundet und zerschlagen, in Jesaja 53, 5; Sacharja 13, 6

Geschlagen und angespuckt, in Jesaja 50, 6; Micha 4, 14

Verspottet, in Psalm 22, 8.9

Die zu schwere Last des Kreuzes, in Psalm 109, 24.25

Hände und Füße durchbohrt, in Psalm 22, 17

Mit Verbrechern gekreuzigt, in Jesaja 53, 12

Fürbitte für seine Peiniger, in Jesaja 53, 12

Vom eigenen Volk verworfen, in Jesaja 53, 3

Gehasst ohne Grund, in Psalm 69, 5

Freunde halten sich fern, in Psalm 38, 12

Das Kopfschütteln der Leute, in Psalm 109, 25; 22, 8

Angestarrt, in Psalm 22, 18

Kleidung verteilt und verlost, in Psalm 22, 19

Durst, in Psalm 69, 22

Schrei der Verlassenheit, in Psalm 22, 2

Befahl sich Gott an, in Psalm 31, 6

Beine nicht gebrochen, in Psalm 34, 21; 22, 15.18

Sein gebrochenes Herz, in Psalm 22, 15

Seine durchstoßene Seite, in Sacharja 12, 10

Die Finsternis, in Amos 8, 9

Begraben im Grab eines Reichen, in Jesaja 53, 9

Diese Prophezeiungen wurden von verschiedenen Propheten innerhalb eines Zeitraums von 500 Jahren aufgezeichnet, und zwar in der Zeit zwischen 1000 und 500 v. Chr.

Die jüdischen Priester wollten ihn nicht anerkennen, weil sie durch ihn ihre Macht verloren hätten